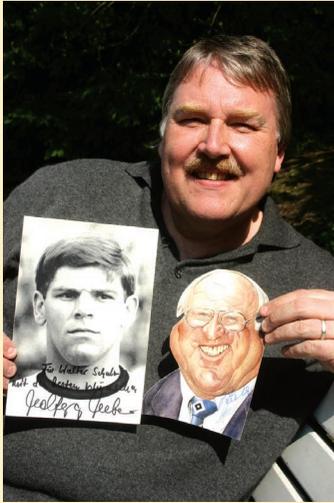


## sonderteil

### Helden und Verlierer

Autogramm-Ausstellung in der Kreissparkasse

Der Gladbacher Tageszeitungsredakteur Walter K. Schulz präsentiert in der Kreissparkassen-Filiale an der Bergisch Gladbacher Hauptstraße eine umfangreiche Autogrammausstellung mit dem Titel „Fußball ist unser Leben!“



Aus vier Vitrinen schauen den Betrachter die Gesichter von nationalen und internationalen Fußballgrößen an. Allen voran die Weltmeister von 1954 um Fritz Walter und Helmut Rahn („Rahn schießt . . . Tor!“), und die Pechvögel von 1958, die, durch den Platzverweis von Erich Juskowiak geschwächt, in Schweden gegen den Gastgeber scheiterten. Unvergessen auch die tragischen „Helden von Wembley“, die 1966 durch ein Tor,

das keines war, gegen die Engländer in der Verlängerung auf die Verliererstraße gerieten, aber in den Herzen der Deutschen die „wahren“ Weltmeister sind. Der aktuelle Kader von Jürgen Klinsmann, der vom 9. Juni an im Lande auf WM-Jagd geht, ist ebenfalls bei dieser Ausstellung vertreten. Als Schmankerl gibt's eine Vitrine mit zahlreichen Stars des 1. FC Köln, der auch im Bergischen Land viele, viele Fans hat, und eine „Ecke“ mit internationalen Superstars - von Lew Jaschin, dem legendären russischen Torwart, bis hin zum besten Spieler aller Zeiten, dem Brasilianer Pelé.

Walter Schulz sammelte von „Jugendbeinen“ an Autogramme, besonders von Fußballern. Weil von seinem Idol Uwe Seeler damals sehr schwer Unterschriften zu bekommen waren, half ihm sein „Porzer Nachbar“ Wolfgang Weber (einer der größten FC-Spieler aller Zeiten), der im Jahre 1966 ebenfalls zu den verhinderten Helden von Wembley gehörte. Weber brachte ihm von seinen Länderspielreisen Autogramme von „Uns Uwe“ mit.

### „Farbe ins Spiel!“

Kunstmobil während WM aufTour

Der Gladbacher Künstler Eberhard Alfonso Maria Winkelmann reist während der WM mit seinem Kunstmobil durch das Bergische.

„Farbe ins Spiel!“ nennt Winkelmann seine Aktion. Mit Odenthaler Schülern hat er einen Bauwagen bemalt und für seine Aktion präpariert. „Es geht mir darum, während der WM für Begegnungen zwischen den Menschen zu sorgen.“ Mit verschiedenen Künstlern wird Winkelmann die Menschen an den Schauplätzen der Weltmeisterschaft zum künstlerischen Mitmachen bewegen. Am 10. Juni macht das Kunstmobil Station an der Südkurve in Bergisch Gladbach. Unter anderem reist ein Pantomimetheater für Kinder mit, der Gladbacher Jo Pellenz zeigt seine großen Papierwerke, auch eine Friseurin hat Winkelmann eingeladen. Sie wird die Menschen am Rande der Übertragungsorte nach

Wunsch schminken und frisieren. „Die Weltmeisterschaft ist ein Ideenspektrum für jedermann“, erklärt Winkelmann. Die Kölner Kunsthistorikerin Dr. Sabine Schmitz ist mit auf Tour. Sie wird das Großereignis in einem Forum in die Geschichte einordnen.

Winkelmann wünscht ausdrücklich, dass sich weitere Künstler und Interessierte seiner Aktion anschließen.

„Farbe ins Spiel!“: Kunstmobil von Eberhard Alfonso Maria Winkelmann. Am 10.6. an der Südkurve in Bergisch Gladbach. Weitere Termine: 0175/9501908, [www.eberhard-winkelmann.de](http://www.eberhard-winkelmann.de).

Foto: Walter Rathmann



### Gut gerüstet

Franzz verlost das Football Minidictionary



Mit dem internationalen Mini-Dictionary ist der Fan gut gerüstet für die WM. Es enthält die wichtigsten 90 Begriffe des Fußballs und deren Übersetzungen in die Sprachen der 32 teilnehmenden Länder.

Dieses Buch ist natürlich für alle Bergisch Gladbacher Fußballfans ein Muss. Wie man dem südkoreanischen Gast erklärt, dass nun ein Elfmeter fällig ist oder wie man mit dem brasilianischen Sitznachbar ein Tor bejubelt: Alles ist möglich mit dem handlichen Dictionary im Pocket-Format. Der Clou: das Set enthält zusätzlich eine Schiri-Pfeife, eine gelbe und eine rote Karte.

WM-Beginn in der Redaktion abholen.

SMS-Code: **bm.022.063.**

Das Football Minidictionary gibt es im Buchhandel. Franzz verlost fünf Sets. Teilnahmebedingungen im Impressum. Achtung: Einsendeschluss ist bereits der 5. Juni. Gewinner werden telefonisch benachrichtigt und können sich das Dictionary noch vor

